



Biomoscab Emulsion

DE

Therapiehinweise zur Scabiesbehandlung

Liebe Eltern, liebe Patienten,

bei Ihnen oder Ihrem Kind wurde ein Befall der Haut mit Krätze-Milben festgestellt. Man nennt den Befall mit der Krätze-Milbe auch Krätze, Scabies oder Skabies. Zur Behandlung dieser Erkrankung haben Sie Biomoscab verschrieben bekommen. Damit diese zügig erfolgreich ist, beachten Sie bitte die Empfehlungen Ihres Arztes sowie die nachfolgenden allgemeinen Informationen.

Was ist Scabies?

Scabies-Milben sind nur etwa 0,3-0,4 mm groß und graben mit ihren starken Kiefern kleine Gänge in die oberste Schicht der menschlichen Haut. Bestimmte Körperregionen, wie z. B. Hände und Füße, Ellenbeugen oder Schambereich, werden dabei von den Milben bevorzugt. An den befallenen Stellen tritt starker Juckreiz auf, besonders nachts in der Bettwärme. Mit bloßem Auge oder einer Lupe kann man unregelmäßige, oft kommaförmige Gänge erkennen. Durch Entzündungsreaktionen und durch Kratzen an den juckenden Stellen entstehen meist länglich geformte Knöpfchen oder auch Bläschen, die später verkrusten können. Wenn Sie oder Ihr Kind mit Scabies-Milben befallen sind, so ist dies meist nicht die Folge von mangelnder persönlicher Hygiene. Die Parasiten machen keinen Unterschied zwischen Alter, Reinlichkeit oder Stellung des Menschen. Allerdings sind Hygienemaßnahmen sehr wichtig, wenn Sie die Plagegeister dauerhaft entfernen wollen. Hinweise dazu finden Sie im folgenden Text.

Wie erfolgt die Übertragung von Scabies?

Scabies-Milben werden durch intensiven Hautkontakt von Mensch zu Mensch übertragen. Nach der Übertragung dauert es in der Regel 2-5 Wochen, bei Wiederbefall auch weniger, bis erste Zeichen sichtbar werden. Vor allem in Gemeinschaftseinrichtungen, wie z. B. in Schulen, Kindergärten, Kinder-, Senioren- und Pflegeheimen, kann es mitunter zu gehäuftem Auftreten kommen. Dies gilt insbesondere, wenn Schlafstätten gemeinsam genutzt werden. Eine Übertragung durch Bettwäsche, Polster oder Wolldecken ist in seltenen Fällen möglich. Scabies-Milben können außerhalb des Körpers 2-3 Tage überleben, bei kaltem und feuchtem Klima auch etwas länger.



Duschen oder baden

Vor der ersten Behandlung sollten Sie warm baden oder duschen! Es sollte etwa eine Stunde vergehen und Ihr Körper wieder eine normale Temperatur haben, bevor Sie Biomoscab auftragen.



Behandeln

Tragen Sie die Emulsion auf dem gesamten Körper auf. Kopf und Gesicht können Sie aussparen.



Wiederholen

Die Anwendung von Biomoscab Emulsion an den folgenden 3-5 Tagen wiederholen.

Durch den Milbenbefall kommt es zu Juckreiz auf der Haut, der von den Patienten als sehr unangenehm empfunden wird und wodurch die Patienten zum Kratzen verleitet werden. Durch die milbenabtötende Wirkung von Biomoscab wird in der Folge auch der quälende Juckreiz gemindert.



BiomoScab Emulsion

Crotamiton, der Wirkstoff von BiomoScab, zeichnet sich durch seine gute Hautverträglichkeit aus und kann nach vorsichtiger Abwägung auch bei Kindern, Kleinkindern, Säuglingen und Neugeborenen eingesetzt werden.

BiomoScab Emulsion lässt sich gut auf der Haut verteilen und eignet sich besonders zur Anwendung auf behaarten Hautpartien. Sie lässt sich bequem auftragen, zieht schnell ein und ist sehr textilfreundlich.

Behandlungsanweisung bei Milbenbefall (Scabies):

1. Vor der ersten Behandlung sollten Sie warm baden oder duschen. Es sollte etwa eine Stunde vergehen und der Körper wieder eine normale Temperatur haben, bevor Sie BiomoScab auftragen.
2. Reiben Sie den gesamten Körper vom Unterkiefer abwärts, insbesondere auch Körperfalten und die Nagelregion, einmal täglich (abends) mit BiomoScab ein. Vergessen Sie nicht den Geschlechtsbereich und die Fußsohlen. Wichtig für den Behandlungserfolg ist, dass Sie die Anwendung von BiomoScab an den folgenden drei bis fünf Tagen wiederholen.
3. Sind einzelne Körperpartien nach der Anwendung von BiomoScab mit Wasser in Kontakt gekommen (z. B. durch Händewaschen), müssen Sie BiomoScab hier erneut auftragen.
4. Wechseln Sie nach dem Einreiben Ihre Kleidung, um eine erneute Infektion durch befallene Kleidungsstücke zu verhindern.
5. Wechseln Sie täglich die Bettwäsche. Handtücher sollten zweimal täglich gewechselt werden. Die Wäsche sollte bei mindestens 60 °C gewaschen werden. Bekleidung, die nicht bei mindestens 60 °C waschbar ist, und andere Gegenstände, wie z. B. Plüschtiere oder Schuhe, sollten für 72 Stunden in einem geschlossenen Plastikbeutel aufbewahrt werden.
6. Teppiche und Polster sollten intensiv abgesaugt werden. Dies reicht in der Regel aus, um eventuell in der Wohnung gestreute Milben zu entfernen.
7. Verwenden Sie wegen der Ansteckungsgefahr keine Wäsche, Handtücher, Waschlappen, Kissen, Decken, Kämme und andere Utensilien, die auch von weiteren Personen benutzt werden.
8. Schädlingsbekämpfungsmittel (Pestizide) sind im Haushalt nicht sinnvoll. Gegen Krätze-Milben sind Desinfektionsmittel unwirksam.
9. Vermeiden Sie während der ersten 36 Stunden nach Ende der Behandlung längeren Körperkontakt mit anderen Personen, um einer Übertragung der Milben vorzubeugen.

Enge Kontaktpersonen mit direktem Hautkontakt sollten in Absprache mit dem Arzt mitbehandelt werden, um die Übertragung und Verbreitung der Milben und die damit einhergehenden Hautreizungen möglichst schnell und umfassend zu unterbinden.